

Breslauer Zeitung.



Zeitung.

Wertvollster Kochenmarktsatz in Breslau 2 Thlr., enthaltend incl. Verz. 2 Thlr. 15 Sgr. Inserationsgebühr für den Raum einer fünfseitigen Seite in Breslau 15 Sgr.

Expedition: Herrenstraße Nr. 20. Aufzettel übernehmen alle Postkassen! Bestellungen auf die Zeitung, welche Sonntag und Dienstag einmal, an den übrigen Tagen zweimal erscheint.

Nr. 156. Abend-Ausgabe.

Vierundfünfzigster Jahrgang.

Verlag von Eduard Trewendt.

Mittwoch, 2. April 1873.

Normal-Zeitung.

Telegramme.

Wien, 1. April. Der Kaiser wird am Donnerstag beide Delegationen corporativ empfangen.

Wien, 2. April. Der Verwaltungsrath der Postenbank beschloss die Vertheilung einer zwölf guldigen Superdividende. Die französisch-italienische Bank in Paris ruff zum 29. April eine ausserordentliche Generalversammlung ein. Tagesordnung: Statutenänderung, Einsetzung eines verantwortlichen Verwaltungsrathes.

Nürnberg, 2. April. Die Staatsregierung ertheile der Industrie- und Commercialbank für Oberösterreich und Salzburg die Concession für eine Eisenbahn von Altheim nach Schärding.

Paris, 2. April. Die „Debats“ veröffentlichten inspirirte Etudes, die materiellen Vorteile des Evakuierungsvertrages nachweisend; das Gouvernement ökononisierte durch denselben 108 Millionein Landesfinanzen.

Versailles, 1. April. Abends. Die Nationalversammlung setzte die Berathung über die Municipalverfassung in Lyon fort. Die Rede le Royers wurde unterbrochen, Gramont zur Ordnung gerufen, nimmt den Ordnungsrauf nicht an. Grevy erklärt, wenn er keine Gerechtigkeit in der Versammlung finde, wisse er, was er zu thun habe und hebt alsdann die Sitzung auf. Es verlautet, Grevy wird den Vorsitz niederlegen.

Versailles, 1. April. (W. T.-B.) Deputierte aller Parteischattirungen baten Grevy, dem Gramontschen Incidenzfalle keine Folge zu geben. Grevy wird voraussichtlich morgen die Präsidentschaft niedergelegen, solches ist aber mit grosser Majorität abgelehnt worden.

Brüssel, 1. April. (W. T.-B.) Die Versammlung der Actionaire der Banque de l'Union beschloss die Gesellschafts-Auflösung und erhielt Mittheilung von einem Projekte der Gesellschaftsreconstituirung, wobei die jetzigen Actionaire bevorzugt werden würden.

Rom, 1. April. In der Deputirtenkammer interpellirte Broglie wegen der Ausschreitungen, welche Sonntage vor der Jesuskirche in Folge einer Predigt zwischen der liberalen und clericalen Jugend stattgefunden hat und tadelte den Missbrauch der Canzlei zu politischen Zwecken. Der Justizminister erklärt, dass der Vorfall gerichtlich anhängig gemacht sei, man werde gegen Jedermann das Gesetz wälten lassen. Broglie erklärt sich für befriedigt.

London, 1. April Nachts. [Unterhaus.] Enfield bestätigt auf Anfrage Mahons, dass weder der englische Militärtattaché in Petersburg noch sonst ein englischer Officier die Chiwaexpedition begleiten werde.

Penang, 1. April. Die Holländer erklärten am 26. März officiell den Krieg an die Achiner, Eingeborene von Sumatra.

New-York, 1. April. Der Dampfer Atlantic erlitt auf der Fahrt nach Halifax zur Kohleneinnahme Schiffbruch. Von 1000 an Bord befindlichen Personen, einschliesslich Frauen und Kinder sind angeblich 700 ertrunken. Die Regierung von Canada sandte Dampfer zur Hilfe ab.

Hamburg, 1. April. (W. T.-B.) [Abendbörse.] Oesterr. Silberrente —, Amerikaner —, Italiener —, Lombarden 436, — Oesterr. Credit Action 308, —, Oesterreichische Staatsbahn 764, Oesterr. Nordwestbahn —, Anglo - Deutsche Bank —, Hamb. Commerz- u. Discontob. 118,50, Rhein. Eisenb.-St.-Action —, Bergisch-Märkische —, Cöln-Mindener —, Laurahütte 238 Br., Dortmund Union 183,25. Geschäftlos.

Dresden, 1. April. (W. T.-B.) [Abendbörse.] Creditaction pr. Mai 205,14, Lombarden per Mai 116,14, Silberrente per Mai 67, österreichische Noten per Mai 91,14, sächs. Creditbank per Mai 126. Fest, aber geschäftlos.

Wien, 1. April. (W. T.-B.) Bei der heute stattgefundenen Ziehung der Credit-Loose fiel der Haupttreffer von 200,000 Fl. auf No. 78 der Serie 1208; 40,000 Fl. fielen auf No. 92 der Serie 1784, 20,000 Fl. auf No. 40 der Serie 1208. Ausserdem wurden noch die nachfolgenden Serien gezogen: 150, 227, 367, 621, 854, 1706, 2311, 2499, 2677, 2836, 2856, 3400.

Wien, 1. April. [Monatsausweis der österreichischen Nationalbank.] Notenumlauf 298,671 500 Fl. Metallschatz 142,615,692 " In Metall zahlbare Wechsel 4,807,298 " Staatsnoten, welche der Bank gehörten 2,388,503 " Lombarden 26,374,400 " Eingelöste und börsenmässig angekaufte Pfandbriefe 3,829,900 "

Bremen, 1. April. Die hiesige Bank hat den Wechseldiscount auf 5, den Lombardzinsen auf 6 pCt erhöht.

Liverpool, 1. April. Baumwolle (Schlussbe-richt): Umsatz 15,000 B. davon für Speculation und Export 3000 B. Fest. Middl. Orleans 911/16, middl. amerikanische 91/16, fair Dhollerah 65/16, middl. fair Dhollerah 53/4, good

middl. Dhollerah 53/4, middl. Dhollerah 43/4, fair Bengal 41/4, fair Broach 65/8, new fair Oomra 67/8, good fair Oomra 73/8, fair Madras 61/2, fair Pernam 10, fair Smyrna 73/4, fair Egyptian 10.

Upland nicht unter good ordinary Februar-Verschiffung 99/8 a 911/20, März- bis Mai-Verschiffung 91/2 d. Orleans Februar-Verschiffung 95/3 d.

Berlin, 1. April. Nachm. 2 Uhr Wetter sehr schön. Weizen, per 1000 Kilo. loco ohne wesentliche Aenderung Termine höher einsetzend, schliesst wie gestern matt. Bekündigt 3900 Ctr. Loco 68-88 Thlr nach Qual., gelber 82 ab Boden bez., fein gelber 84 ab Bahn b-z, per diesen Monat 857/8-851/2 bez., per April-Mai dc, per Mai-Juni 853/8-851/2 bez., per Juni-Juli 851/4-851/2 bez., per Juli-August 831/4-83 bez., per Septbr.-Oktbr. 78-771/2 bez. — Roggen per 1000 Kilo loco kleines Geschäft zu etwas billigeren Preisen. Termine ohne wesentliche Aenderung. Gek. 19000 Ctr. Loco 54-57 Thlr. nach Qual., gefordert, russischer 531/2-533/8, inländischer 55-56 ab Bahn bez., per diesen Monat 543/8-547/8-545/8 bez., per April-Mai do., per Mai-Juni 545/8-543/4-541/8 bez., per Juni-Juli 541/4-545/8-543/8 bez., per Ju-August 531/2-533/8-531/2 bez., per Septbr.-Oktbr. 53-531/2-53 bez. Gerste per 1000 Kilo loco 48-62 Thlr. — Erbsen per 1000 Kilo. Kochwaare 49-55 Thlr., Futterware 44-47 Thlr. — Hafer per 1000 Kilo loco gut behauptet. Termine unverändert. Gek. 16800 Ctr. Loco 39-49 Thlr. nach Qual., ostpreussischer 43-46, böhmischer 44-46, pommerscher 45-462/3, fein pommerscher und westpreussischer 47-48 ab Bahn bez., per diesen Monat 44-431/2 bez., per April-Mai do., per Mai-Juni 443/8-431/2 bez., per Juni-Juli 451/4-451/2 bez., per Juli-August 45-451/2 bez. — Weizenmehl incl. Sack loco per 100 Kilo No. 0 111/2-115 Thlr., No. 0 u. 1 102/3-104 Thlr. — Roggenmehl incl. Sack matt, loco per 100 Kilo. No. 0 811/2-816 Thlr., No. 0 u. 1 75/6-71/3 Thlr., per diesen Monat 7 Thlr. 25-26-25 Sgr. bez., per April-Mai do., per Mai-Juni 7 Thlr. 27-261/2 Sgr. bez., per Juni-Juli 7 Thlr. 271/2 Sgr. bez. u. Br., per Juli-August do., per Septbr.-Oktbr. 7 Thlr. 261/2 Sgr. bez. — Petroleum per 100 Kilo. still.Gek. 500 Barrels, loco mit Fass 123/2 Thlr., per diesen Monat 113/2 Br., per April-Mai do., per September-Octbr. 121/2 Thlr. Gd. — Rüböl per 100 Kilo ziemlich fest. Gek. 16600 Centara. Loco ohne Fass 21 Thlr., per diesen Monat 205-21-207/8 bez., per April-Mai do., per Mai-Juni 211/3-211/4 bez., per Juni-Juli 211/2 bez., per Septbr.-October 221/3-221/4-223/2 bez., per Octbr.-Novbr. 221/2-227/2 bez. — Leiböl per 100 Kilo loco ohne Fass 251/3 Thlr. — Spiritus per 10,000 Literper wenig verändert. Gek. 410,000 Liter. Mit Fass: loco und per diesen Monat 18 Thlr. 10-8-10 Sgr. bez., per April-Mai do., per Mai-Juni 18 Thlr. 12 Sgr. bez., per Juni-Juli 18 Thlr. 22 Sgr. bez., per Juli-August 19 Thlr. nez., per August-Sept. 19 Thlr. 3 Sgr. bez., loco ohne Fass 18 Thlr. 2-1 Sgr. bez.

Stettin, 1. April. [Producten-Bericht t.] (Stettiner Filiale der Schlesischen Centralbank für Landwirtschaft und Handel) — Wetter: Leicht gewölbt. Temperatur + 13° R. Barometer 28° 3". Wind: Süd-Ost. Weizen etwas fester, per 2000 Pfund loco gelb. 48-84 Rg. per Frühjahr 831/2 Rg. bez., per Mai-Juni 831/4 Rg. bez. Br. und Gd., per Juli-August 83 Rg. bez., per Septbr.-Octbr. 78 Rg. bez., per October 77 Rg. bez. Roggen wenig verändert, per 2000 Pfund loco gelb. 50 bis 54 Rg. bez., feiner bis 55 Rg. bez., per Frühjahr 533/4, 7/8 Rg. bez., per Mai-Juni 531/4 Rg. bez., per Juni-Juli 531/8, 1/4 Rg. bez., per Juli-August 53 Rg. Br., per Septbr.-October 521/2 Rg. Gd. 521/2, 1/4 Br. Rüböl unverändert, per 2000 Pfund loco 50-571/2 Rg. bez. Hafer matt per 2000 Pfund loco nach Qualität 38 bis 44 Rg. bez., per Frühjahr 44 Thaler bez., per Mai-Juni 441/4 Thlr. Gd., per Juni-Juli 45 Thlr. Gd. Erbsen still, per 2000 Pfund loco nach Qualität 42-46 Rg. bez., per Frühjahr Futter 44 Rg. bez., per Mai-Juni 451/4 Rg. bez. u. Br.

Winterrüben unverändert, per 2000 Pfund, per Septbr.-October 96 Thlr. bez. u. Br. Rüböl unverändert, per 200 Pfund loco 211/6 Rg. Br., per April-Mai 202/3, 1/2, 1/2 Thlr. bez. u. Gd. 207/2 Thlr. Br., per Septbr.-October 22 Thlr. Gd.

Spiritus matt, per 100 Liter + 100% loco ohne Fass 171/2 Thlr. bez., per Frühjahr 175/8, 7/8, 12/12, 5/8 Rg. bez., per Mai-Juni 175/8, 7/8 Rg. bez., per Juni-Juli 181/2 Rg. Br. 1/2 Rg. Gd., per Juli-August 181/2 Rg. bez., per Septbr.-October 181/2 Rg. Br., per September-October 181/2 Rg. Br.

Petroleum unverändert, per 2000 Pfund loco 171/2 Rg. bez., per Frühjahr 171/2 Rg. bez., per Mai-Juni 175/8 Rg. bez., per Herbst 181/8 Rg. bez.

Septbr.-Octbr. 201/2 Rg. bez., per 100 Kilogramm netto, Rapskuchen fest, schlesischer 25/11-21/2 Thlr., ungarischer 21/2-21/3 Thlr., Kleesaat matt, schlesische 53/4-61/6 Thlr., galizische 53/12-53/6 Thlr., Lupinen gefragt, gelbe 25/6-3-31/4 Thlr., blaue 25/6-3-31/4 Thlr., Mais fest, 51/2-51/3-51/2 Thlr., Oelsaaten matt, Winterrüben 81/2-9-91/2 Thlr., Winterrüben 71/12-8-81/2 Thlr., Sommerrüben 7-8-81/3 Thlr., Dotter 62/3-7-71/2 Thlr., Schlaglein unverändert, 72/8-81/2-91/6 Thlr., Hanfsamen weniger begehrt, 6-61/2-62/3 Thlr., per 100 Kilogramm netto, Rapskuchen fest, schlesischer 25/11-21/2 Thlr., ungarischer 21/2-21/3 Thlr., Kleesaat matt, weiss 14-16-18-21 Thlr., roth 12-15-17 Thlr., schwedisch 16-22 Thlr. gelb 41/2-5-51/2 Thlr. Thymothé rahig, 9-10-101/4 Thlr. per 50 Kilogramm Lein kuchen 28/4-3 Thlr.

Roggen war am heutigen Markte nur in feinsten Qualitäten gebragt, die höchste Notiz besingen nur preussische beste Waaren. Gerste unverändert fest.

Gr.-Glogau, 1. April. [Markt-Bericht.] (Levy & Landsberger) Das heutige Marktgeschäft bewegte sich in engen Grenzen; für Weizen und Roggen zeigte sich trotz weichender Preise nur mässiger Kauflust, dagegen blieb Gerste, besonders in feineren Qualitäten gesucht.

Man zahlte für:

Weiss-Weizen 8 Rg. 10 Sgr. — 8 Rg. 26 Sgr. Gelb-Weizen 7 Rg. 22 Sgr. — 8 Rg. 15 Sgr. Roggen 5 Rg. 16 Sgr. — 5 Rg. 25 Sgr. Gerste 5 Rg. 4 Sgr. — 5 Rg. 10 Sgr. Hafer 4 Rg. 4 Sgr. — 4 Rg. 19 Sgr.

Telegraphische Depeschen.

Berlin, 2. April. [Anfangscourse] (W. T.-B.) Ruhig. C. v. 1. Oestr. Credit-Actionen 205 2051/2 Oestr. Staatsbahn 2031/2 2031/2 Lombarden 116 1161/2 Italienische Anleihe 631/4 635/8 Amerikanische Anleihe 965/4 968/4 Rumäniener 453/4 46

Berlin, 2 April. [Schl.-C.] [1. Dep.] (W. T.B.) Schluss matt C. 1. 41/2 pCt. preuss. Art. 1001/4 1001/4 31/2 pCt. Staatschuldsch. 891/2 891/2 Posener Pfandbriefe 907/8 91 Schlesische Renten 94 933/4 Lombarden 1151/4 1161/4 Oestr. Staatsbahn 2031/4 204 Oestr. Credit-Actionen 2041/2 2051/4 Italienische Anleihe 632/8 633/8 Amerikanische Anleihe 967/8 968/8 Türk. 5 pCt. 1865er Anl. 531/2 531/2 Rum. Eisenb.-Oblig. 451/2 461/2 1860er Loose 95 951/4 Oestr. Papier-Rente 643/8 643/4 Oestr. Silber-Rente 663/4 667/8 Centralbank 1082/8 1082/8 Oestr. 1864er Loose 102 1021/4 Bayersche Prämiens-Anl. 1123/4 1123/4 Wien 2 kurz 915/8 911/2 Wien 2 Monate 909/8 901/2 Hamburg lang — — London do — 6,201/4 Paris kurz — 793/4 Warschau 8 Tage 813/4 813/4 Oestr. Noten 9113/16 9111/16 Russ. Noten 8115/16 82

Berlin, 2. April. [Schl.-C.] (W. T.B.) C. v. 1. Weizen Matt

April-Mai 851/4 851/2 Juli-August 83 831/2 September-October 773/4 773/8 Roggen Matt

April-Mai 541/2 54 Juli-August 531/2 531/2 September-October 53 53 Rüböl Fest

April-Mai 2011/12 207/8 Mai-Juni 211/4 211/4 September-October 2251/12 2251/12 Spiritus Fest

April-Mai 1819/30 1810/30 Juni-Juli 1823/30 1822/30 Juli-August 19 19 August-September 1902/20 1903/30 Hafer

April-Mai 44 437/8 Juni-Juli 451/2 451/4

Stettin, 2. April. (W.T.-B.) (Orig.-Dep. d. B.H.-B.) C. v. 1. Weizen Still.

Frühjahr 831/2 831/2 Mai-Juni 831/4 831/4 Sept.-Octbr. 773/4 773/4 Roggen Still

Frühjahr 54 54 Mai-Juni 531/4 531/4 Septbr.-Octbr. 521/2 521/2 Rüböl

April-Mai 207/2 2

Breslau, 2. April. [Amtlicher Prospekt-Börsen-Bericht.]
Offiziell gekündigt: 4000 Ctr. Roggen, 200
Ct. Leinöl, 500 Ctr. Hafer, 900 Ctr. Rüböl, 45,000
Liter Spiritus.
Kleesaat, rothe, wenig Umsatz, ordinär 10—
11, mittel 11½—12½, fein 13—14, hochfein 14½—
15½, — Kleesaat, weisse, matt, ordinär 10—
12, mittel 13—15, fein 16—18, hochfein 19—20
Pr. 50 Kilogramm.
Roggen (per 1000 Kilo) unverändert, per April
und April-Mai 55½—56½ bz., Mai-Juni 55½ bz., Juni-Juli
55½ bz., Septbr.-October 52½ bz.
Weizen per 1000 Kilo per April 85 Br.
Gerste per 1000 Kilo per April 52 Gd. Hafer
1000 Kilo per April 43½ Gd. April Mai 43½ Br.

Raps per 1000 Kilogr. per April 98 Br., per
September-October 98 Br., 96 Gd.
Rübsen per September-October 95 Br., 93 Gd.
Rübel matt, abgel. Hündigungsscheine 19½/12
—3½—1½ bezahlt, —: 100 Kilo loco 20½/3 Br.,
per April und April-Mai 20½/2—20—19½/12 bezahlt,
neue Usance 20½/4 Br., Mai-Juni 21½/4 Br., Sept.
October 22½/4 bez. u. Br.
Spiritus fester, per 100 Liter loco 175/6 Br.,
1½ Gd., per April und April-Mai 175/6—11½/12 bez.,
Mai-Juni 18½/12 Br. u. Gd., Juni-Juli 18½/12—1½/3
bez. Gd. u. Br., Juli-August 18½/12 bez., August-Sep.
tember 19 bez.
Zink fest, ohne Umsatz.

Die Börsen-Commission.

Breslauer Fonds- und Actiembörse.

(Bericht der Breslauer Makler-Bank vom 2. April.)

Die Börse eröffnete in matter Haltung bei geringen Umsätzen. Im Laufe der Börse bestießt sich die Stimmung und holten einzelne, besonders vom Rückgang betroffene Bank-Actien einen Theil des Verlustes wieder ein. Der Schluss der Börse war fest, Geld noch immer knapp, und zwischen Cassa und Ultimo bedeutender Unterschied. Credit 205 a 204½ bez. u. Gd. Lombarden 116 a 115½ bez. u. G. Franzosen 203½ a 203½ bez. u. Gd. Von Banken Wechselbank durch grosse Verkäufe bis 127½, ge-

drückt, bleiben 127½ Gd. Schles. Bank zwischen 158 und 158½ schwankend. Maklerbank 151 a 151½ bez. Disconto-Bank 119 a 118½ a 118½ bez. u. Gd. Eisenbahnen geschäftsflos. Fonds ziemlich lebhaft. Industrie-Effecten still. Laura am Ende der Börse begehrte. Immobilien per ultimo 116½—117 bez. u. Gd. Nacl. börse fest. Berliner u. Wiener Anfangs-course bekannt. Prämien: Credit 207—2 bez. und Br., Lomb. 117½ a 1½ bez., Maklerbank 153½ a 2 bez. u. Gd.

Name des Effects.	Zins-Trm.	Cours.	Name des Effects.	Zins-Trm.	Cours.
Deutsche Fonds.					
Preuss. consold. Anleihe	4½/4	103½ B.	Eisenb.-Stam-Pr.-Act.		
do. 4½% Anl.	4½/4	100½ B.	Breslau-Warschau	5	52 G.
do. 4% Anl.	4	96¾ B.	Rumänier	8	57 G.
do. Staatschuld-scheine	3½/2	89½ B.	Märkisch-Posen	5	79 G.
do. Prämien-Anleihe	3½/2	128 B.			
Bresl. Stadt-Oblig.	4	92 G.			
do. do.	4½/2	99½ bz.	Breslau-Schw.-Freib.	4	90½ bez.
Böhmis. 3½% Pfandbriefe	3½/2	82½ B.	dito	4½/2	99—1½ bez.
do. 4% do.	4	82½ B.	Oberachles. Eisenbahn B.	3½/2	82½ B.
do. neue do.	4	91½ G.	dito E.	3½/2	91½ B.
do. Rustic. Pfdbf.	4	91½ bez.	dito A.	4	—
do. a 1000 R.	3½/2	80 G.	dito C. u. D.	4	—
do. A. u. C. Pfadfr.	4½/2	99½ G.	dito F.	4½/2	99½ b.
do. Boden-Credit Pfdbf.	4½/2	96½—3½ bz.	dito G.	4½/2	99½ bz u. B.
do. Rentenbr. a 1000 R.	4	94½—1½ bz.	dito H.	4½/2	99½ bz u. B.
Posener Rentenbriefe	4	93½ G.	dito de 1869	5	102½—1½ bz.
Pos. 4% Credit-Pfandbr.	4	90½—91 b. u. B.	Cosel-Oderberg	5	102½ bez.
Cöln-Mind. Prämien-Anl.	3½/2	95½ G.	Rechte Oder-Ufer	5	—
Kurhessische Loose a.	40/1	72 G.			
Bayerische Prämien-Anl.	4	112 G.			
Geld-Sorten.					
Napoleondor.	—	5,10 G.	Fremde Eisenb.-Prior.		
Ostr. Banknoten 150 F. C.	—	91½ bz. u. B.	Galz. Carl-Ludw.-Bahn	5	92½ B.
150 Fl. ultimo.	—	91½ G.	dito II Em.	5	90½ B.
Russ. Banknoten 90 S.-R.	—	81½ bez. G.	dito III Em.	5	89½ G.
Ducaten	—	—	Kaschau-Oderberg	5	85½ B.
Dollars	—	—	Südost. Lomb. Venet.	3	252 G.
Wechsel-Course.			dito betre.	3	252 B.
Amsterdam 250 Fl.	10 T.	133½ B.	dito 5% Oblig.	5	87½ B.
do. 250 Fl.	2 M.	139½ G.	Warschau-Wien II Em.	5	95½ B.
Hamburg 300 Mk.	8 T.	—	Mähr. Grenzbahn	5	83½ B.
do. 300 Mk.	2 M.	—	Lemberg-Czernowitz I Em.	5	—
London 1 Lst.	3 M.	6,20½ B.	10% Eink. Steuer	5	71 B.
Paris 300 Francs	10 T.	795½ G.	II Em.	5	73½ B.
Wien 150 Fl.	3 T.	91½ B.	III Em.	5	71½ B.
do. 150 Fl.	2 M.	20½ bz.	Mähr. Schles. Centr.	5	82½ b. u. G.
Frankfurt a/M. 100 Fl.	2 M.	—	dito II. Em.	5	—
Petersburg 100 SR.	2 M.	5	Ostr. Nordwestbahn	5	92½ G.
Warschau 90 SR.	3 M.	81½ G.	Kronprinz Rudolphbahn	5	86½ Br.
Leipzig 100 Thlr. G.	3 T.	—	Elisabeth-Westbahn	5	92 B.
Bremen 100 Thlr.	8 T.	5			
Loose.					
Oest. 1860er Loose	5	95½ bez.	Bank-Action.		
do. 1864er do.	—	p. St. 102½ B.	Breslauer Disconto-Bank	4	118½ G.
do. Credit do.	—	p. St. 102½ B.	dto. ultimo		119—18½—3½ G.
Baab-Gratzer 100 R. Loose	4	83 G.	Hds.-u. Entrep.-Gesellsch.	5	—
Ungarische Loose	—	p. St. 62 B.	Bresl. Makler-Bank	5	151½ G.
Bukarester Loose	—	p. St. —	dto. ultimo		151—3½—4½ G.
Türk. Eisenhahn-Loose	3%	—	Makler-Gesellschaft	5	—
Ausländische Fonds.			Börsen-Makler-Bank	5	—
Amerikaner 82er Anleihe	6	96½ G.	Wechsler-Bank	4	128—27½—1½ b.
do. 85er do.	6	98½ G.	dto. ultimo		129—7½—4½ G.
do. 5% do.	5	97 B.	Prov.-Wechsler-Bank	4	110 G.
Osterr. Silber-Rente	4½/2	Diver.	Cassen-Verein	4	92 B.
do. ultimo	—	—	Schles. Bank-Ver.-Anth.	4	157½—8 G.
do. Papier-Rente	4½/2	—	dto. ultimo		158½—8½ G.
do. ultimo	—	—	Schles. Vereins-Bank	5	—
Italienische Rente	5	65 B.	dto. ultimo		108 B.
Poln. Pfdr. 3. Emissin S.-R.	4	63½ B.	Schles. Central-Bank	5	—
do. neue	5	77 T.	Schles. Boden-Credit-Act B	4	95 G.
do. Liquid. Pfdbf.	4	77 B.	Ost-Deutsche Bank	4	103 B.
Türk. Anleihe von 1865.	5	64—1½ G.	Ostdeutsche ProductenBank	5	—
Pfandbr. d. Oest. Hypot.	5	84 B.	Pos. Provinz.-Wechslerbank	3	—
Credit- u. Vorschussbank	5	91 B.	Hamburg. Bank-Ver.	5	—
Oest. Silber-Pfandbr.	5½	91 B.	Wiener Union-Bank	5	—
Wiener Silberpfandbr.	5	81½—13½ G.	Oest. Credit-Act. Fl. 160	5	—
Russ. Boden-Credit-Pfdr.	5	—	Wiener Makler-Bank	5	205—4½—7½ b. G.
Industrie-Actionen.					
Bresl. Börsen-Actionen	5	109 G.			
Daunersmark-Hütte	5	—			
dto. ultimo	—	—			
Laura-Hütte	5	95 G.			
dto. ultimo	—	—			
Vorwärts-Hütte	5	255½ G.			
Schles. Zink-Hütten-Actionen	4½/2	—			
Stamm.-Priorit.	5	—			
Schles. Kohlen-Werke	5	119 B.			
O.-Schl. Eisenbahnböd.	5	161—61½ G. B.			
dto. ultimo	—	—			
Linke Bresl. Wagenbau	5	—			
Schl. Wagenbau (Schmidt)	5	—			
Silesia Verein chem. Fahr.	5	—			
Chem. Fabrik zu Goldschmieden (v. Gebr. Löwig.)	5	—			
Kramsta, Schl. Lein.-Ind.	4	103 G.			
Kramsta, Schl. Lein.-Ind.	4	107 bz. u. G.			
Bresl. Vereigte Oel-Fabriken 70%	5	104½ B.			
Bresl. Sprit Fabrik	5	—			
Oppeln Cement	5	—			
Bresl. Bierbrauerei (Wies.)	5	—			
Schles. dito (Scholz.)	5	—			
Deutsche Reichs- & Cont.	5	—			
Eisenbahn-Bau-Gesellsch.	5	—			
Schles. Immobilien-Act.alte	5	—			
dito junge	—	—			
Rehorst-Bauer Stamm.	5	101 G.			
do. Stamm.-Priorit.	6	98 B.			
Schles. Gas-Aktion	5	—			

Eisenb.-Stam.-Actionen.

Berlin-Görlitzer 4½/2 112 G.
Bergisch-Märkische 4½/2 120 B.
Bresl.-Schweidn.-Freib. 4½/2 114½ b. u. G.
do. neue Emission 5½/2 107½ G.
Cöln-Mindener 4½/2 160½ G.
Märkisch-Posen 4½/2 56½ B.
O/Schles. A/C. 3½/2 1/1 221 B.
do. ultimo — —

do. B. 3½/2 1/1 198½ B.
Rechte Oder-Ufer-St. Act. 5 1/1 126½ B.
Rheinische 4 1/1 150 Br.

Ausländische Bahnen.

Galiz. Carl-Ludw.-Bahn 5 1/1 1/1 102½ B.
Kaschau-Oderberger (gar.) 5 1/1 1/1 80½ B.
Kronpr. Rudolph 5 1/1 1/1 77½ G.
Nordwestbahn (garant.) 5 1/1 1/1 132 B.
Oest. Franz. Staatsb. 5 1/1 1/1 203½—3½ bz. G.
dto. ultimo 5 1/1 1/1 45½ G.
Rumäniere 5 1/1 1/1 —

dto. ultimo 5 1/1 1/1 —

dto. ultimo 5 1/1 1/1 115½ bz.
Büdöstr.-Lomb. Staatsb. (Lomb.) 5 1/1 1/1 116—115½—7½ b.
Warschau-Wien 5 1/1 1/1 86½ B.

Eisenb.-Stam.-Pr.-Act.

Rechte Oder-Ufer 5 1/1 1/1 123½ G.
Berlin-Görlitzer 5 1/1 1/1 194½ G.
Halle Soran-Guhar 5 1/1 1/1 80½ B.

Bilanz der Märkisch-Posen Eisenbahn-Gesellschaft, die Betriebs-Einnahmen und Ausgaben pro 1872 betreffend.

| Aktiva. | Betrag. |
<th
| --- | --- |